



MBPIPPAUS-71.doc

MERKBLATT
des Pädagogischen Austauschdienstes der Kultusministerkonferenz
für Bewerber/-innen
zur Teilnahme am Internationalen Preisträgerprogramm

Liebe Freunde,

wir freuen uns, Sie als Wettbewerbsteilnehmer/-in im Internationalen Preisträgerprogramm begrüßen zu können. Dieses Programm wird in 91 Nationen angeboten und dient dazu, den besten Deutschlerner/-innen, die aufgrund eines besonderen Auswahlverfahrens benannt werden, einen vierwöchigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland zu ermöglichen, der aus Mitteln des Auswärtigen Amtes finanziert und vom Pädagogischen Austauschdienst organisiert wird.

Programmablauf:

- vierwöchiger Deutschlandaufenthalt, davon zwei Wochen bei einer Familie in Deutschland mit gleichaltrigen Gastgeschwistern und Schulbesuch mit Deutschunterricht und Hospitationen
- zwei Wochen Exkursionen in internationalen Gruppen nach Köln/Bonn, Berlin, München oder Hamburg, Unterbringung in Hotels
- Besuch von Jugend- und Sportveranstaltungen sowie Universitäten, Museen, Theatern und anderen kulturellen Einrichtungen zur Vermittlung eines modernen und authentischen Deutschlandbilds

Teilnahmebedingungen:

- Mindestalter 15, Höchstalter 17 Jahre
- Mindestens zwei Jahre Deutschunterricht mit guten bzw. sehr guten Noten, Sprachniveau möglichst mindestens B1 nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GER)
- Interkulturelle Kompetenz, Fähigkeit zur Integration in eine Familie und in eine internationale Gruppe, politische, religiöse und soziale Kompetenz und Toleranz
- Bereitschaft, allen Anweisungen von Lehrern und Betreuungspersonal zu folgen und sich während des Familienaufenthalts in die Familie, während der Reise in die internationale Gruppe zu integrieren. Bei Verstoß gegen diese Grundsätze und/oder einem Verhalten, das die eigene oder die Gruppenintegrität gefährdet, kann eine vorzeitige Heimreise auf eigene Kosten angeordnet werden.
- Private Änderungen der Reiseroute sowie der Aufenthaltsdauer zu Verwandtenbesuchen sind nicht zulässig und können ebenfalls zum Ausschluss vom weiteren Aufenthalt führen

Reisevorbereitungen:

- Gültiges Reisedokument, in einigen Fällen Reisepass und Visa
- Gesundheitszeugnis bzw. ärztliche Bescheinigung der Reisefähigkeit und ggf. vorhandener Impfungen bzw. ärztlich angeordnete Medikation (vierfach)
- Einverständnis der Eltern
- Vollständig ausgefüllte Personalunterlagen in vierfacher Ausfertigung:
 - o 4 Personalbögen (bitte gut lesbar in Blockschrift)
 - o 4 Einverständiserklärungen der Eltern
 - o 4 Schulbeurteilungen, die ihre Benotung und ihr Sozialverhalten bewerten

Wichtig:

Die Weitergabe Ihrer Bewerbungsunterlagen erfolgt über die Fachberatungen des Bundesverwaltungsamts und die Auslandsvertretungen, Direktbewerbungen werden vom PAD **nicht** angenommen.